

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **20.02.2025** online unter:
www.ajs-bw.de an.

Teilnahmebeschränkung 60 Personen

Kosten
Teilnahmegebühr 90,00 €

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir nicht erstatten.

Anmeldebestätigung erfolgt direkt und wird mit Datum des Anmeldeschlusses verbindlich bestätigt. Bitte überweisen Sie **die Teilnahmegebühr** nach Erhalt der Rechnung.

Regress

Die Teilnahme wird mit dem Eingang der schriftlichen Anmeldung verbindlich. Eine Absage bedarf der Schriftform. Geht Ihre Absage bis zum **27.02.2025** ein, berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,00 €. Bei späterer Absage und Nichterscheinen erfolgt unabhängig von den Gründen die volle Berechnung der Teilnahmegebühr. Für Unterkunft und Verpflegung gelten die Stornobedingungen des Tagungshauses. Geschäftsbedingungen siehe: www.ajs-bw.de/agb

Weitere Informationen

Aktion Jugendschutz (ajs)

Lothar Wegner
Tel. 07 11 / 2 37 37-17
wegner@ajs-bw.de

Leonie Schollän
Tel. 07 11 / 2 37 37-18
schollaen@ajs-bw.de

Tagungsort

Jugendherberge Stuttgart International
Haußmannstr. 27
70188 Stuttgart
Tel. 0711 / 664747-0

Anreise

Zur Jugendherberge gelangen Sie am besten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. **Bitte beachten Sie, dass die Jugendherberge keine eigenen Parkplätze hat.** Parkmöglichkeiten und Verbindungen finden Sie auf der [Seite der Jugendherberge](#).



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Gesundheit und Integration

Die ajs wird aus Landesmitteln finanziert, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Fachtag

Gender und digitale Lebenswelten: Folgen für die pädagogische Praxis

20. März 2025

Jugendherberge, Stuttgart



Netzwerk
LSBTTIQ
Baden-Württemberg



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg

Jahnstraße 12 | Postfach 700 160
70597 Stuttgart | 70571 Stuttgart
Tel. 07 11/23737-0
Fax 07 11/23737-30
info@ajs-bw.de
www.ajs-bw.de



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle
Baden-Württemberg

Geschlechterbilder prägen das Leben von Jugendlichen: Von der Wahrnehmung über das Fühlen und Denken bis zum Handeln. In Social Media, in der Peergroup oder in der Schule setzen sie sich aktiv mit Geschlechterrollen auseinander, hinterfragen sie und formen ihre Identitäten.

Pädagogische Fachkräfte haben den Auftrag, Jugendliche dabei zu begleiten. Dafür ist entscheidend, zu verstehen, welche Rolle die digitalen Lebenswelten junger Menschen spielen. Auch die Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung zu Geschlecht und Geschlechterrollen ist von großer Bedeutung, denn diese beeinflusst nicht nur das Miteinander im pädagogischen Alltag, sondern auch die Angebote und Räume, die jungen Menschen zur Verfügung stehen.

Der Fachtag verbindet Theorie und Praxis anhand eines Vortrags und Berichten von Praktiker:innen. Die Teilnehmenden können eigene Themen und Erfahrungen aus ihrem Arbeitsalltag einbringen. Insbesondere ein Barcamp ermöglicht den vertiefenden Austausch.

Pädagogische Fachkräfte, die Interesse haben, neue Impulse in ihre Arbeit aufzunehmen, laden wir herzlich ein!

**Den Fachtag veranstalten vier Träger aus
Baden-Württemberg in Kooperation:**

Aktion Jugendschutz
LAG Mädchen*politik
LAG Jungen* - & Männer*arbeit
Netzwerk LSBTTIQ

10:00 Uhr	Begrüßung
10:15 Uhr	Wo und wie verhandeln und konstruieren junge Menschen Geschlechterbilder und Verhältnisse? Prof. Dr. Nicola Döring
11:15 Uhr	Kaffeepause
11:30 Uhr	Podiumsgespräch: Gendersensible Pädagogik in der Praxis Regine Kottmann, tima e.V. Tübingen Robin Gröger, Jungen* im Blick, Gesundheitsladen e.V., Stuttgart Helga Hedi Denu, Netzwerk LSBTTIQ, Göppingen Moderation: Maike Engel
13:00 Uhr	Mittagspause
13:45 Uhr	Barcamp inkl. Kaffeepause
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Barcamp Teil 2
16:15 Uhr	Think – pair - share
16:45 Uhr	Ende des Fachtags

Tagungsleitung

Lothar Wegner

Aktion Jugendschutz, Fachreferent für Gewaltprävention und Migrationspädagogik

Leonie Schollän

Aktion Jugendschutz, Fachreferentin Jugendmedienschutz, Medienpädagogik und Gewaltprävention

Konzeption

Lothar Wegner und Leonie Schollän

Aktion Jugendschutz, Stuttgart

Ulrike Sammet und Maike Engel

LAG Mädchen*politik, Stuttgart

Michael Schirmer

LAG Jungen* - & Männer*arbeit, Stuttgart

Helga Hedi Denu

Netzwerk LSBTTIQ, Göppingen

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Nicola Döring, TU Ilmenau—Institut für Medien und Kommunikationswissenschaft

Regine Kottmann, tima e.V. Tübingen

Robin Gröger, Jungen* im Blick, Gesundheitsladen e.V., Stuttgart

Helga Hedi Denu, Netzwerk LSBTTIQ, Göppingen